Obstsortenschau

Pomologen sind nicht nur als Spezialisten zur Sortenbestimmung gefragt, sondern zunehmend auch als Streiter für den Erhalt der genetischen Vielfalt. Passend zum Veranstaltungsmotto „Vielfalt erhalten – Zukunft gestalten“ präsentiert die Obstregion Niederbayern im Rahmen des 14. Pomologentreffens regionaltypische Sortengruppen aus verschiedenen Epochen bis in die heutige Zeit.
Ebenfalls vertreten sind besondere Obstsorten aus den Ländern und Regionen der TeilnehmerInnen.

Kooperationspartner

BEZIRK NIEDERBAYERN,
Lehr- und Beispielsbetrieb für Obstbau Deutenkofen,
Gesellschaft für Pomologie und Obstsortenerhaltung Bayern,
Pomologen-Verein e. V.

Organisation: Arbeitskreis Pomologie im Bezirksverband für Gartenbau und Landespflege Niederbayern e.V.
www.bv-gartenbauvereine-niederbayern.de

Tagungsort: Sparkassenakademie Bayern,
Bürgermeister-Zeiler-Str. 1, D-84036 Landshut
www.sparkassenakademie-bayern.de

Anmeldung: Leo Haschka, Bürgerweg 6, D-94548 Innernzell
Tel./Fax: +49 8554 942256
E-Mail: ak-pomologie@gmx.de
Anmeldeschluss 30. September 2015

Moderation: Birgit Fürst, Bayerischer Rundfunk

20.–22. November 2015

14. Internationales Pomologentreffen

VIELFALT erhalten, ZUKUNFT gestalten

Freitag, 20.11.2015

14:00 Uhr Begrüßung
Michael Weidner, Vorsitzender des Bezirksverbandes für Gartenbau und Landespflege Niederbayern

14:15 Uhr Grußworte der Ehrengäste
Dr. Olaf Heinrich, Bezirkstagspräsident von Niederbayern, Hans Rampf, Oberbürgermeister Stadt Landshut

14:45 Uhr Michael Weidner, Vorsitzender Bezirksverband: Verleihung der Johann-Evangelist-Fürst-Medaille an Josef Wittmann, Beratzhausen

15:00 Uhr Dipl.-Ing. Hans Niedernhuber, Leiter des Arbeitskreises Pomologie des Bezirksverbandes für Gartenbau und Landespflege Niederbayern:
„Vom Werden der niederbayerischen Obstlandschaft“

15:30 Uhr Hans Göding, Obstbaumeister, Leiter des Lehr-und Beispielsbetriebs für Obstbau Deutenkofen:
„Die Weiterentwicklung des niederbayerischen Obstanbaus bis heute“

16:00 Uhr Pause

16:30 Uhr Roland Girnghuber, Pomologe,
Mitglied im AK Pomologie Niederbayern:
„Erfahrungen mit neuen schorfresistenten Apfelsorten im niederbayerischen Hügelland“

17:00 Uhr Mr. Ing. Tammo Katuin, Präsident der Niederländischen Pomologischen Vereinigung:
„Kochbirnen – landschaftsprägende Obstbäume in Holland“

17:30 Uhr – 18:00 Uhr Josef Wittmann, Pomologe:
„Aktionen zum Erhalt des Kulturguts ‚Wirtschaftsbirne‘ im Bayerischen Jura“

18:45 Uhr gemeinsames Abendessen

20:00 Uhr gemütliches Beisammensein

Samstag, 21.11.2015

08:45 Uhr Dr. Anette Braun-Lüllemann, Pomologen-Verein:
„Erhalter-Netzwerk Obstsortenvielfalt des Pomologen-Vereins“

09:30 Uhr Mgr. Radim Lokoc Ph. D.:
„Europrojekt – Erfassung von Altbirnbäumen in Schlesien und Nordmähren“

10:15 Uhr Pause

10:45 Uhr Dr. Siegfried Bernkopf:
„Primitivpflaumen in Oberösterreich“

11:15 Uhr Dr. Haibo Xuan, Molekularwissenschaftlerin, Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee:
„Stand und Entwicklungsmöglichkeiten des genetischen Fingerabdrucks von Apfelsorten“

11:45 Uhr gemeinsames Mittagessen

13:00 Uhr Exkursion zum Lehr und Beispielsbetrieb für Obstbau Deutenkofen,
Schwerpunkte:

- Sichtung von Sorten und Unterlagen im Steinobst
- Neue Erkenntnisse zur Quittenkultur
- Raritäten in der Obstbrennerei mit Kostproben
- Imbiss

17:30 Uhr Dr. Johannes Hadersdorfer,
TU München, Wissenschaftszentrum Weihenstephan:
„Deutsche Pflaumen-Genbank“

18:00 Uhr – 18:45 Uhr Dipl.-Gärtner Hermann Schimmelpfeng:
„Entdeckung und Entwicklung der Unterlage Weiroot sowie Ausblick auf weitere Züchtungsvorhaben“

19:30 Uhr gemeinsames Abendessen

20:00 Uhr – 22:00 Uhr Kulturprogramm mit Musik

Sonntag, 22.11.2015

09:00 Uhr Dr. Michael Neumüller, Bayerisches Obstzentrum:
„Apfelzüchtungen für Jedermann“

09:30 Uhr Hans-Joachim Bannier,
Pomologenverein Deutschland:
„Genetische Verarmung bei modernen Apfelsorten“

10:15 Uhr Pause mit Imbiss

10:45 Uhr Dipl.-Ing Hubert Siegler, Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau Veitshöchheim:
„Wildobst in seiner Vielfalt“

11:15 Uhr – 11:45 Uhr Verabschiedung (Vorstellung IPT 2016)